

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** Portland Garden Ameisen Köderdosen

**Produktart(en):** PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

**Zulassungsnummer:** AT-0026984-0000

**R4BP 3-Referenznummer:** AT-0026984-0000

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	5
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

## Administrative Informationen

### 1.1. Handelsnamen des Produkts

Portland Garden Ameisen Köderdosen  
Botanico Ameisen Köderdosen

### 1.2. Zulassungsinhaber

<b>Name und Anschrift des Zulassungsinhabers</b>	Name	DP Multipurpose Products (Ireland) Limited
	Anschrift	Harcourt Centre Harcourt Road, Block 3 D02 A339 Dublin Irland
<b>Zulassungsnummer</b>	AT-0026984-0000	
<b>R4BP 3-Referenznummer</b>	AT-0026984-0000	
<b>Datum der Zulassung</b>	29/07/2021	
<b>Ablauf der Zulassung</b>	29/10/2027	

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

<b>Name des Herstellers</b>	Dongguan Ryelight Customer products Co Ltd
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Kou Men Jai Industrial Estates II, Humen Town 523898 Guadong Province China
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Kou Men Jai Industrial Estates II, Humen Town 523898 Guadong Province China
<b>Name des Herstellers</b>	Endeks Chemical Company
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Adnan Kahveci Mah Davutpaşa Cad. No:17 Beylikdüzü 34528 Istanbul Türkei
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Adnan Kahveci Mah Davutpaşa Cad. No:17 Beylikdüzü 34528 Istanbul Türkei

#### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	59 - 1R-trans-Phenothrin
<b>Name des Herstellers</b>	Sumitomo Chemical (UK) PLC
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Hythe House, 200 Shepherds Bush Road W6 7NL London Vereinigtes Königreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Aza-sabishirotai, Oaza-misawa Aomori 033-0022 Misawa Japan
<b>Wirkstoff</b>	59 - 1R-trans-Phenothrin
<b>Name des Herstellers</b>	ENDURA S.p.A.
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Viale Pietramellara 40121 Bologna Italien
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Jiangsu Yangnong Chemical Co. Ltd. 39 Wenfeng Road, Yangzhou 225009 Jiangsu China

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
1R-trans-Phenothrin	3-phenoxybenzyl (1R,3R)-2,2-dimethyl- 3- (2-methylprop-1- enyl)cyclopropanecarbox	Wirkstoffe	26046-85-5	247-431-2	0,1

## 2.2. Art der Formulierung

Gebrauchsfertiger Köder

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

### Gefahrenhinweise

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Inhalt /Behälter einer Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung(en)

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Insektizid, nicht-berufsmäßige Verwender, Haushalt

### Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Insektizid in Köderstation für den nicht-berufsmäßigen Verwender gegen Ameisen im Haushalt.

### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: *Lasius niger*  
Trivialname: Schwarze Wegameise  
Entwicklungsstadium: alle Entwicklungsstadien

### Anwendungsbereich

Innen-

### Anwendungsmethode(n)

Methode: Köder in Köderstationen  
Detaillierte Beschreibung:  
1-2 Köderstationen pro Raum, jedoch nicht mehr als 1 Köderstation pro 8 m<sup>2</sup>

### Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 1-2 Köderstationen pro Raum, jedoch nicht mehr als 1 Köderstation pro 8 m<sup>2</sup>  
Verdünnung (%): 0

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
1-2 Köderstationen pro Raum, jedoch nicht mehr als 1 Köderstation pro 8 m<sup>2</sup>

**Anwenderkategorie(n)**

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

Pavillon-Station (PVC-Kapsel mit Aluminiumfolienabdeckung oder PET/PE/EVOH/PE-Kapsel mit PE/ALU/PE/CA-Abdeckung) – 5 g – 2 oder 4 Einheiten pro Packung

UFO-Station (PVC-Kapsel mit Aluminiumfolienabdeckung oder PET/PE/EVOH/PE-Kapsel mit PE/ALU/PE/CA-Abdeckung) – 5 g – 2 oder 4 Einheiten pro Packung

Dreiecks-Station (PVC-Kapsel mit Aluminiumfolienabdeckung oder PET/PE/EVOH/PE-Kapsel mit PE/ALU/PE/CA-Abdeckung) – 5 g – 2 oder 4 Einheiten pro Packung

Kammer (Polystyrol-Station) – 5 g – 2 oder 4 Einheiten pro Packung

Mini Ameisen-Köder-Station (PET/PE/EVOH/PE oder PET/PE/EVOH/PE mit PE/ALU/PE/CA-Abdeckung oder PVC mit Aluminiumfolienabdeckung) – 5 g – 2, 4 oder 6 Einheiten pro Packung

Ameisen-Köder-Bliesterpackung (PET/PE/EVOH/PE-Bliester) – 5 g – 2 oder 4 Einheiten pro Packung

**4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Keine

**4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Keine

**4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Keine

**4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Keine

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

## 5. Anweisungen für die Verwendung

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Vor Gebrauch das Etikett und die Gebrauchsanweisung lesen und alle Anweisungen beachten.  
Platzieren Sie die Köderstationen auf einer ebenen Fläche in der Nähe von Ameisennestern, Ameisenpfaden oder an Stellen an denen Ameisen in den Raum gelangen.  
Für die Pavillon-Station: Entfernen Sie die zentrale, transparente Schutzklappe. Aktivieren Sie die Einheit durch festes Drücken des oberen Teils der Kapsel in der Köderstation. Platzieren Sie die Station an einem vor Feuchtigkeit geschützten Ort.  
Für die UFO-/Dreiecks-Station: Aktivieren Sie die Einheit durch festes Drücken des oberliegenden runden Knopfs der Köderstation.  
Für die Kammer: Zur Aktivierung der Köderstation den freiliegenden Streifen brechen und von der Seite des Ameisen-Ködgers entfernen.  
Für die Mini Ameisen-Köder-Station: Aktivieren Sie die Einheit, indem Sie sie festhalten und mit einer Schere die Erhebung auf der Oberseite der Köder-Station abschneiden. Reinigen Sie die Schere anschließend.  
Die Köderstation darf nicht direktem Sonnenlicht oder Wärmequellen (z. B. Heizkörpern) ausgesetzt werden.  
Das Biozidprodukt darf nicht wiederverwendet oder recycelt werden.

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nur für die Anwendung als Insektizid.  
Nur für die Anwendung im Innenraum.  
Kinder und Tiere von dem Köder fernhalten.  
Nach dem Gebrauch und vor dem Essen Hände und betroffene Hautpartien waschen.  
Nicht in der Nähe oder auf Lebens- und Futtermitteln oder Getränken anwenden.  
Nicht in der Nähe oder auf Oberflächen und Utensilien anwenden, welche in direktem Kontakt mit Lebens- und Futtermitteln, Getränken oder Tieren kommen.  
Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.  
Das Biozidprodukt und sein Behälter müssen sicher entsorgt werden.  
Verunreinigen Sie keine Gewässer oder Wasserläufe mit Chemikalien oder gebrauchten Köderstationen.  
Von Lebens- und Futtermitteln sowie Getränken fern halten.  
Die Köderstation nicht gewaltsam öffnen.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Bei Hautkontakt: Mit reichlich Wasser gründlich waschen, sofort verschmutzte Kleidung ausziehen.  
Bei Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Augen gründlich für einige Minuten mit reichlich Wasser waschen.  
Bei Verschlucken: Mund mit Wasser gründlich ausspülen. Sofort einen Arzt aufsuchen.  
Vergiftungsinformationszentrale: +43 1 406 43 43

### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.  
Produkt und Produktreste der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.  
Die restentleerte Produktverpackung gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

## 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Im Originalbehälter aufbewahren.  
Kühl und trocken lagern.  
Vor Frost schützen.  
Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 24 Monate bei Raumtemperatur.

## 6. Sonstige Informationen

### Resistenzmanagement:

Der folgende Satz muss auf dem Etikett enthalten sein:

- Im Falle einer reduzierten Wirksamkeit oder vermuteten Resistenzbildung ist die Verwendung des Biozidprodukts abzubrechen. Dem Verwender wird geraten, sich an einen professionellen Schädlingsbekämpfer zu wenden.

Die folgenden Sätze dienen nur zur Information:

- Es sollte empfohlen werden, die Anwendung des Biozidprodukts, wenn möglich, mit nicht-chemischen Maßnahmen zu kombinieren.
- Vor Gebrauch das Etikett und die Gebrauchsanweisung lesen und alle Anweisungen beachten.
- Eine vollständige Tilgung der Zielinsekten in dem befallenen Bereich sollte angestrebt werden.
- Berücksichtigen Sie den Lebenszyklus und die Merkmale der Zielinsekten. Bekämpfen Sie das anfälligste Entwicklungsstadium in dem Lebenszyklus.
- Wechseln Sie zwischen Biozidprodukten mit unterschiedlichen Wirkungsweisen.
- Resistenzen sollten kontinuierlich überwacht werden. Verwender sollten den Zulassungsinhaber informieren, wenn die Behandlung nicht erfolgreich ist.